

Pressemitteilung

TU9-ING-Woche 2023: Von Sixtinischer Madonna bis Silicon Saxony

Schüler*innen Deutscher Auslandsschulen zum Probestudium an der TU Dresden

Berlin, 1. September 2023

Die dreizehnte TU9-ING-Woche, die MINT-Probestudienwoche für Schüler*innen deutscher Auslandsschulen, geht heute erfolgreich zu Ende. Von 28. August bis 1. September 2023 hieß die Technische Universität Dresden 20 Schüler*innen aus 17 unterschiedlichen Ländern, die ein technisches oder naturwissenschaftliches Studium in Deutschland aufnehmen möchten, willkommen.

Unter dem Motto „Von Sixtinischer Madonna bis Silicon Saxony: Studieren an der TU Dresden“ erhielten die Teilnehmenden umfassende Einblicke in verschiedene Fachbereiche der Ingenieur- und Naturwissenschaften. Praktische Erfahrungen standen dabei im Mittelpunkt, zum Beispiel beim Workshop „Aufbau- und Verbindungstechnik elektronischer Baugruppen“ des Zentrums für mikrotechnische Produktion und des Instituts für Aufbau- und Verbindungstechnik der Elektronik. Hier lernten die Teilnehmenden an Praktikumsstationen verschiedene Prozessschritte bei der Herstellung einer Baugruppe kennen. Bei dem Workshop „Spielst du noch oder forschst du schon? Verkehrssimulation zwischen Gaming und Wissenschaft“ erfuhren die Schüler*innen, wie Simulationen und Modellierungen, ähnlich Computerspielen, in der Wissenschaft und zur Lösung von Problemen genutzt werden können. Die Besichtigung von Infineon inkl. Vortrag von Silicon Saxony e. V. bot einen Einblick in die praktischen Anwendungsbereiche von Ingenieurwissenschaften und die Arbeitswelt.

Abgerundet wurde das Programm durch die Besichtigung von Museen und Stadterkundungen. So konnten die Teilnehmenden beim Betrachten bedeutender Gemälde und Skulpturen vielfältigen Themen wie mythologischen und biblischen Geschichten, Alltagswelten oder Landschaften begegnen. Bei Exkursionen und Campusführungen lernten sie nicht nur Studierende vor Ort, sondern auch ihre Mitschüler*innen aus aller Welt besser kennen.

Die TU9-ING-Woche wird im Rahmen des BIDS-Programms des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) aus Mitteln des Auswärtigen Amtes teilfinanziert. Bewerben können sich Schüler*innen der 11. und 12. Jahrgangsstufe. Voraussetzung sind u. a. sehr gute Noten in den MINT-Fächern und Deutsch – und natürlich ein besonderes Interesse an den Technik- und Ingenieurwissenschaften.

Über TU9

TU9 ist die Allianz führender Technischer Universitäten in Deutschland: RWTH Aachen, Technische Universität Berlin, Technische Universität Braunschweig, Technische Universität Darmstadt, Technische Universität Dresden, Leibniz Universität Hannover, Karlsruher Institut für Technologie, Technische Universität München und Universität Stuttgart.

Tradition, Exzellenz und Innovation kennzeichnen die TU9-Universitäten. Gegründet im Zeitalter der Industrialisierung tragen sie bis heute entscheidend zum technologischen Fortschritt bei. Weltweit genießen sie einen hervorragenden Ruf als renommierte Forschungs- und Lehrinrichtungen, die den Wissens- und Technologietransfer zwischen Universität und Praxis fördern. Sie bilden herausragenden Nachwuchs für Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung aus und übernehmen gesellschaftliche Verantwortung. TU9-Universitäten pflegen hochkarätige internationale Netzwerke und vielfältige Kooperationen mit der Wirtschaft. Dadurch sind sie ein wesentliches Element des Wissenschafts- und Innovationsstandortes Deutschland.

Möchten Sie TU9-News direkt per E-Mail erhalten? [Hier können Sie sich anmelden.](#)